

208/AB XXI.GP

Die Abgeordneten zum Nationalrat Mag Haupt und Kollegen haben am 15. Dezember 1999 unter der Nr. 166/J an meinen Amtsvorgänger eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend den Förderungsbericht 1998 gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu Frage 1:

Ansatz 1/10004/43/Priv./7660 „Allgemeine Seniorenförderung“

Die genannten Mittel aus der Allgemeinen Seniorenförderung wurden an den Verein „Österreichischer Seniorenrat (Bundesaltenrat Österreichs)“ wie folgt ausbezahlt:

Einrichtung der erforderlichen Infrastruktur
der Geschäftsstelle der Seniorenkurie des beim
Bundeskanzleramt eingerichteten Senioren-
beirates S

S 1,775.000,-

Vergabe von Förderungen gemäß § 19 B - SG S 8,565.544,-

Zu Frage 2:

Ansatz 1/10006/7663/999 „Sonstige Subventionen“

Österreichischer Bundesjugendring Veranstaltung European Youth Forum	S	30.000,-
Verein Chance B - Behindertenorganisation Schulungskurse	S	50.000,-
Waltraud und Georg Neuhauser Projekt Lebensgeschichte von Emigranten in Steyr	S	35.000,-
Jura Soyfer Gesellschaft Symposium anlässlich des 10 - jährigen Jubiläums	S	20.000,-
Sportklub Bundeskanzleramt	S	110.000,-
Schumpeter Gesellschaft Havard Programm	S	150.000,
Österreichische Gesellschaft für historische Quellenstudien Herausgabe der Protokolle des Kabinettrates der Rennerregierung	S	150.000,-
Österreichische Juristenkommission Herausgabe rechtswissenschaftlicher Publikationen	S	15.000,-
Verein Projekt Integrationshaus Veranstaltung drei Jahre Integrationshaus	S	33.000,
Donauschwäbisches Bibliographisches Archiv	S	50.000, -
Behindertenberatungszentrum Wien „Bizeps“ Druckkosten für Schriftenreihe	S	20.000,

Diözesankommission für Weltkirche und Entwicklungsförderung Veranstaltung Dialogforum für Jugendliche	S 50.000,-
Verein zur Erhaltung und kulturellen Nutzung der Synagoge Kobersdorf	S 10.000,-
Dokumentationsarchiv des Österreichischen Widerstandes Tagung anlässlich Geburtstag von Simon Wiesenthal	S 45.000,-
Österreichische Lagergemeinschaft Mauthausen	S 25.000,-
Institut für die Wissenschaft von Menschen Wiesenthalkonferenz	S 400.000,-
Österreicher helfen in Österreich Initiative gegen Armut	S 20.000,-
Beirat für Gesellschafts -, Wirtschafts - und umweltpolitische Alternativen Tagung Globalisierung und Demokratie	S 30.000,-
Verein Phönix Ostarichi Initiativen für Arbeit und Beschäftigung	S 36.000,-
Österreichisches Institut für Internationale Politik Institutstätigkeit	S 300.000,-
Österreichische Liga für Menschenrechte	S 100.000,-
Verein Dr. Karl Renner Gedenkstätte	S 200.000,-

Summe	S 1,879.000,-

Zu Frage 3:

Ansatz 1/10006/7663/900 „Sonstige Subventionen“

Gesellschaft für politische Aufklärung Institutstätigkeit	S 200.000,-
Europäische Akademie der Wissenschaften und Künste Club of Rome	S 2,400.000,-

Summe der Post 7663 - 999	S 1,879.000,-

Summe	S 4,479.000,-

Zu Frage 4:

Ansatz 1/10006/43/Priv./7668 „Förderung von Fraueninitiativen“

Der Schwerpunkt der Subventionsvergabe im Bereich von Fraueninitiativen lag - wie in den Jahren zuvor - auch im Jahr 1998 bei den österreichweiten Frauen - servicestellen. Für diese und für verschiedene andere Beratungseinrichtungen für Frauen und Mädchen wurden ca. 64 % der Fördermittel für Fraueninitiativen aufgewendet.

Rund 28 % der insgesamt zur Verfügung stehenden Mittel dienten der Förderung diverser Projekte gegen Gewalt an Frauen und Kindern, insbesondere jedoch für den (gemeinsam mit dem Innenressort finanzierten) Aufbau der Interventionsstellen gegen Gewalt.

Mit den restlichen Förderungsmitteln (ca. 8 %) wurden verschiedene weitere Maßnahmen unterstützt, wie beispielsweise Veranstaltungen zu frauenspezifischen Themen oder Projekte im Bereich der Frauenforschung.

Zu Frage 5:

Ansatz 1/10006/43/Priv./7670/903 „Grubenunglück Lassing“

Unter diesem Ansatz wurden für elf betroffene Haushalte Förderungsbeträge zwischen S 250.000,- und S 340.000,- ausbezahlt.

Zu Frage 6:

Ansatz 1/10006/7670/999 „Sonstige Hilfsmaßnahmen“

Verein SOS - Mitmensch 5 - Jahre Lichtermeer	S 500.000,-
Verein zur Verbesserung der Wohnsituation der Roma in Oberwart Generalsanierung der Siedlung	S 2.000.000,-

Summe	S 2.500.000,-

Zu Frage 7:

Ansatz 1/10006/7670/900 „Sondermaßnahmen der Bundesregierung: Inland“

Verein Licht ins Dunkel Verdoppelung der Spenden	S 6.833.000,-
Verein zur Förderung des Ludwig Boltzmann Institutes für Menschenrechte Koordinierungstätigkeit	S 268.000,-
Vereine zur Unterstützung von Projekten anlässlich des internationalen Menschenrechtsjahres 1998 (Asylkoordination, Verein Initiative Minderheiten, Verein interkulturelles Zentrum)	S 680.000,-
Privatpersonen der Gemeinde Lassing anlässlich Grubenunglück von Lassing	S 2.960.000,-

Summe	S 10.741.000,-
Summe aus 7670/999	S 2.500.000,-

Summe	S 13.241.000,-

Zu Frage 8:

Ansatz 1/10006/7674 „Hope Jugendbeschäftigungsprogramm“

Hope Jugendbeschäftigungsprogramm Zuschuß zum Betriebsaufwand	S 3,037.000,-
--	---------------

Zu Frage 9:

Ansatz 1/10006/43/Priv./7677 „Austria Film - und Video GesmbH“

Es handelt sich hier um ein Projekt, das den Erwerb historisch wertvollen Film - materials inklusive der daran bestehenden Rechte zum Gegenstand hat. Das Filmmaterial wird dadurch für die Öffentlichkeit erhalten und dieser zugänglich gemacht.

Zu Frage 10:

Ansatz 1/10006/7678 „Betriebskindergarten“

Betriebskindergarten des Bundeskanzleramtes Rathausplatz Nr.4, Zuschuß zum Personal - und Sachaufwand	S 2,507.000,-
---	---------------

Zu den Fragen 11 und 12:

Ansatz 1/10006 7800/999 „Sonstige Hilfsmaßnahmen“

Ansatz 1/10006 7800/900 „Sondermaßnahmen der Bundesregierung, Ausland“

Bosnien - Herzegowina UNHCR und IOM (Abwicklung BMI)	S 21.000,-
Volkshilfe	S 189.000,-
Polen und Tschechien Caritas (Tschechien)	S 198.000,-
ÖRK (Polen)	S 800.000,-
Gemeinde Lubsza (Polen)	S 100.000,-
Hochwasserkatastrophe	

Albanien	
Diakonie Österreich Lebensmittellieferungen	S 10.000,-
Caritas Österreich	S 229.000,-
Belarus	
Föderation der Rotkreuz und der Rothalbmond Gesellschaften	
Wirbelsturmkatastrophe	S 501.000,-
Vietnam	
UN - Department for Humanitarian Affairs	
Unwetterkatastrophe	S 501.000-
Republik Jemen	
Gesellschaft für Österreich - arabische Beziehungen medizinische Hilfe	S 450.000-
Palästinensische Autonomiegebiete	
Palästinensische Autonomiebehörde	
Unwetterkatastrophe	S 100.000,-
Afghanistan	
Office for the Coordination of Humanitarian Affairs	
Erdbebenhilfe	S 501.000,-
Volksrepublik Korea	
Österreichisches Rotes Kreuz	
Hungersnot	S 1,000.000,-
Peru	
Office for the Coordination of Humanitarian Affairs	
Überschwemmungskatastrophe	S 501.000,-
Westsahara	
UNHCR	
Rückführung von Flüchtlingen	S 1,000.000,-
Bundesrepublik Jugoslawien	
Care Österreich	
Hilfslieferung für die Kinderkrebsklinik Belgrad	S 600.000 -
Georgien	
Internationales Komitee vom Roten Kreuz	
Flüchtlingshilfe	S 1,000.000,-

Bolivien Office for the Coordination of Humanitarian Affairs Erdbebenkatastrophe	S 501.000,-
Bulgarien Care Österreich Transport - und Verteilungskosten	S 100.000,-
USA George C. Marshall Home Preservation Fund Österreichischer Beitrag	S 380.000,-
Rumänien Office for the Coordination of Humanitarian Affairs Überschwemmungskatastrophe	S 1,000.000,-
China Office for the Coordination of Humanitarian Affairs Überschwemmungskatastrophe	S 1,000.000,-
Kenya - Tansania Gesellschaft für Medizin und Forschung in Afrika	S 78.000,-
Bangladesch HOPE 87 Überschwemmungskatastrophe	S 400.000,-
Sudan Ärzte ohne Grenzen Hungersnot	S 500.000,-
Zentralamerika Caritas	S 600.000,-
ÖRK	S 600.000,-
Care	S 300.000,-
Wirbelsturmkatastrophe	
Summe	S 13,160.000,-

Ansatz 1/10026/43/Priv./7660/900 „Sonstige private Institutionen“

Österreichisches Normungsinstitut	S 2,665.000,-
ARGE Schuldnerberatungen	S 290.000,-
Druckkostenzuschuß für die Publikation des Buches „Vertragliche Solidarität - Entwicklungschance für das Allgem. Vertragsrecht in Österreich und in der Europäischen Union“	S 10.000 -

Zu den Fragen 14 und 15:

Dazu verweise ich auf Beilage 1.

Zu Frage 16:

Dazu verweise ich auf Beilage 2, wobei anzumerken ist, daß es sich bei der Aufstellung zu VAP 7660/999 „Sonstige Beratungsmaßnahmen“ um eine Post - untergliederung handelt und diese Projekte somit auch bei Frage 17 unter der VAP 7660/900 angeführt sind.

Zu den Fragen 17 und 18:

Dazu verweise ich auf die Beilagen 3 und 4.

Anzumerken ist, daß in den Übersichten vereinzelt Beträge mit negativem Vorzeichen enthalten sind; dabei handelt es sich um im Zuge der Förderungsabrechnung ermittelte, von Projektträgern rückgezahlte Förderungsbeträge.

Zu Frage 19:

Im Finanzjahr 1998 wurden gemäß Abschnitt II des Bundesgesetzes über die Förderung politischer Bildungsarbeit und Publizistik 1984 aus dem Budgetan - satz 1/10446/38/Unt./7430 Förderungsbeträge für folgende periodische Druck - schriften ausbezahlt:

	<u>Titel der periodischen Druckschrift:</u>	<u>Förderung in S:</u>
A	Agrarische Rundschau ArbeiterInnenstandpunkt 45.688,84	91.377,68
J	Johann Wilhelm Klein Journal für Schulentwicklung 45.688,84	45.688,84
N	Der Neue Merker Nicaragua - Info	45.658,84 45.688,84
O	Österreichische Zeitschrift für Geschichtswissenschaften Österreichische Zeitschrift für Politikwissenschaft Ost - West Gegeninformationen	91.377,68 91.377,68 45.688,84
P	Perplex	45.688,84
S	Südtirol in Wort und Bild SWS - Rundschau	45.688,84 45.688,84
W	Welt der Arbeit Das Wort	60.918,45 45.688,84
Z	Zukunft	137.066,52

Zu Frage 20:

Im Finanzjahr 1998 wurden gemäß Abschnitt II des Bundesgesetzes über die Förderung politischer Bildungsarbeit und Publizistik 1984 aus dem Budgetan - satz 1/1 0446/38/Pnv.17670 Förderungsbeträge für folgende periodische Druck - schriften ausbezahlt:

	<u>Titel der periodischen Druckschrift:</u>	<u>Förderung in S:</u>
A	Academia actio catholica ad hoc	76.148,07 45.658,84 45.688,84

	Aktion	45.688,84
	Allgemeine Invalidenzeitung	45.688,84
	Alpe Adria	45.688,84
	Alter Ego	76.148,07
	Die Alternative	76.148,07
	Altkatholische Kirchenzeitung	91.377,68
	Americas	45.688,84
	Amt und Gemeinde	76.148,07
	asylkoordination aktuell	45.688,84
	AUF	45.688,84
	Der Auswurf	45.688,84
B	Bedrohte Völker	91.377,68
	Behinderte in Familie, Schule und Jugendliche	121.836,91
	Beiträge zur historischen Sozialkunde	45.688,84
	Blätter für Kunst und Sprache	45.688,84
	Betrifft: Autismus	45.688,84
	Braille Report	45.688,84
C	Cuba Si	45.688,84
D	Direkt	45.688,84
	Domino	121.836,91
	Druzina in Dom	45.688,84
	DUM	45.688,84
E	El Salvador - Info	45.688,84
	Energiewende	45.688,84
	Entschluss	45.688,84
	Entwicklung und Politik	45.688,84
	EUROPaperspektiven	45.688,84
F	Fahrgast	45.688,84
	Familienmagazin	45.688,84
	Forum - Informationen	45.688,84
	Frau und Politik	45.688,84
	Frauensolidarität	60.918,45
	Friedensforum	60.918,45
	Frauenforum feministische Theologie	45.688,84
	Friedensdienst	45.688,84
	Frische böe	45.688,84
G	The Gap	45.688,84
	Geist und Gesellschaft - Der Freidenker	45.688,84
	Die Gemeinde	45.688,84
	Gemeindenaher Psychiatrie	45.688,84
	Gesellschaft und Politik	45.688,84
	Der Greif	45.688,84
H	Der Helfer	45.688,84
	Historicum	45.688,84

I	Indaba 45.688,84	
	International	91.377,68
	Internationales Freies Wort	45.688,84
J	Jugend musiziert	45.688,84
	Junge Gemeinde	45.658,84
	Junge Kirche	45.688,84
	Jura Soyfer	45.688,84
	Juridikum	45.688,84
K	Kinderschutz aktiv	60.918,45
	Kirche intern	60.918,45
	Konsument	91.377,68
	Kontakt	45.688,84
	Kontraste	45.688,84
	Der Kranich	45.688,84
	Kritisches Christentum	45.688,84
	Kunstfehler	45.688,84
	Kultur im Kontakt	45.688,84
	Kurswechsel	91.377,68
L	LAMBDA - Nachrichten	91.377,68
	Lateinamerika anders	45.688,84
	Literatur im Kleinformat	45.688,84
M	Medien & Zeit	91.377,68
	Menschen brauchen Menschen	45.688,84
	Mitbestimmung	91.377,68
	Miteinander	60.918,45
	Multimedia	91.377,68
	mutter. mund	45.688,84
N	Netzwerk	45.688,84
	Nicaragua Nachrichten	45.688,84
	Der neue Mahnruf	45.688,84
O	Die österreichische Volkshochschule	45.688,84
	Oikodrom Stadtpläne	45.688,84
P	PAX	45.688,84
	Politische Perspektiven	45.688,84
	Punt	45.688,84
	PUT	91.377,68
R	Reformiertes Kirchenblatt	106.607,30
	Religionen unterwegs	45.688,84
	Rosa lila Buschtrommel	45.688,84
	Rundbrief der sudetendeutschen Jugend Österreichs	45.688,84
S	SMT	137.066,52
	Schulheft	76.148,07
	Schriftenreihe des evangelischen Bundes in Österreich	45.688,84
	Die Seiten	45.688,84
	sic!	91.377,68

SKUG	45.688,84
SOL	45.688,84
SIÖ - Sozialarbeit in Österreich	45.688,84
SE - Erziehung - Bildung - Kultur	45.685,84
Spinnrad	45.688,84
Sudetenpost	91.377,68
U Ursache & Wirkung	45.688,84
V VCÖ - Zeitung	45.688,84
Veto	45.688,84
Vorwärts	45.688,84
W Weg	45.688,84
Weg und Ziel	45.688,84
Z Zebratl	45.688,84
Die Zeit im Buch	45.688,84
Zeit Zeichen	45.688,84
Zeitschrift für Sozialpsychologie und Gruppendynamik	45.688,84

Zu Frage 21:

Im Finanzjahr 1998 wurden gemäß Presseförderungsgesetz 1985 aus dem Budgetansatz 1/10456/38/Unt./7430 Förderungsbeträge für folgende Tages- und Wochenzeitungen ausbezahlt:

<u>1. Tageszeitungen:</u>	<u>Förderung in S:</u>
Kärntner Tageszeitung	4,168.350,82
Kleine Zeitung	4,604.735,10
Kurier	3,683.788,08
Neue Kronen Zeitung	4,604.735,10
Neue Vorarlberger Tageszeitung	1,851.253,29
Neues Volksblatt	4,115.806,21
Neue Zeit	4,435.036,66
Oberösterreichische Nachrichten	4,604.735,10
Die Presse	4,604.735,10
Salzburger Nachrichten	4,604.735,10
Der Standard	4,604.735,10
Tiroler Tageszeitung	4,604.735,10
Vorarlberger Nachrichten	4,604.735,10
Wiener Zeitung	3,438.566,84
Wirtschaftsblatt	4,604.735,10

<u>2. Wochenzeitungen:</u>	<u>Förderung in S:</u>
Anzeiger für die Bezirke Bludenz und Montafon	137.499,35
Badener Zeitung	137.499,35
Blickpunkt	137.499,35
City	1,202.631,07
Der Ennstaler	137.499,35
Falter	1,405.957,39
Frauenblatt	663.835,53
Die Furche	1,325.815,56
Kirche Bunt	336.345,66
Murtaler Zeitung	137.499,35
Neue Wochenschau	905.073,98
Der Neue Obersteirer	137.499,35
NEWS	1,405.957,39
NÖN - Neue Niederösterreichische Nachrichten	1,405.957,39
NÖ - Rundschau	1,405.957,39
Oberösterreichische Rundschau	1,405.957,39
Obersteirische Nachrichten	137.499,35
Obersteirische Zeitung, Obersteirische Volkszeitung	137.499,35
Osttiroler Bote	137.499,35
Der Österreichische Bauernbündler	1,310.544,22
Profil	1,405.957,39
Raiffeisenzeitung	1,015.063,15
Salzburger Woche	1,405.957,39
Samstag	954.761,02
Sportzeitung mit Sport und Toto	662.504,69
Steirische Wochenpost	1,405.957,39
Tiroler Bauernzeitung	1,009.192,98
tv - media	1,405.957,39
Wiener Kirchenzeitung	1,199.857,07
Wiener Sport am Montag	396.968,46

Zu Frage 22:

Im Finanzjahr 1998 wurden gemäß Presseförderungsgesetz 1985 aus dem Budgetansatz 1/10456/38/Priv./7670 Förderungsbeträge für folgende Tages- und Wochenzeitungen sowie Presseclubs ausbezahlt:

<u>1. Tageszeitung:</u>	<u>Förderung in S:</u>
SVZ - Salzburger Volkszeitung	2,406.032,20

<u>2. Wochenzeitungen:</u>	<u>Förderung in S:</u>
BF - Die Burgenlandwoche	1,405.957,39
bvz - Burgenländische Volkszeitung	1,405.957,39
Eisenstädter Kirchenzeitung	90.274,88
Freitag Aktuell	339.327,33
Glasnik	38.201,57
Hrvatske Novine	471.586,85
Kärntner Kirchenzeitung	419.350,40
Kärntner Nachrichten	574.536,46
Kirche - Wochenzeitung für das Bistum Innsbruck	364.850,78
Kirchenzeitung der Diözese Linz	528.248,13
Nas tednik	277.735,03
Nedelja	472.923,12
NFZ - Neue Freie Zeitung	1,262.532,82
Rupertusblatt	408.838,51
Salzkammergut - Zeitung	137.499,35
Slovenski Vestnik	206.211,49
Sonntagsblatt für Steiermark	346.783,02
Volksstimme	305.697,03
Vorarlberger Kirchenblatt	353.004,31

<u>3. Presseclubs:</u>	<u>Förderung in S:</u>
Klub der Wirtschaftspublizisten	50.416,50
Oberösterreichischer Presseclub	221.832,60
Pressedub Concordia	504.165,--
Steirischer Presseclub	191.582,70
Verband der Agrarjournalisten	20.166,60
Verband der Auslandspresse	20.166,60

Zu Frage 23:

Im Finanzjahr 1998 wurden gemäß Presseförderungsgesetz 1985 aus dem Budgetansatz 1/10466/38/Unt./7430 Förderungsbeträge für folgende Tageszeitungen ausbezahlt:

	<u>Förderung in S:</u>
Kärntner Tageszeitung	21,108.620,31
Neue Vorarlberger Tageszeitung	13,392.974,18
Neue Zeit	34,003.460,57

Neues Volksblatt	14,472.436,24
Die Presse	34,047.060,--
Salzburger Nachrichten	9,432.312,50
Wirtschaftsblatt	13,196.388,15

Zu Frage 24:

Im Finanzjahr 1998 wurde die SVZ - Salzburger Volkszeitung gemäß dem Presseförderungsgesetz 1985 aus den unter Ansatz 1/10466/38/Priv./7670 zur Verfügung gestellten Mitteln mit einem Betrag in der Höhe von S 11,263.748,05 gefördert.

Zu Frage 25:

Im Finanzjahr 1998 wurden gemäß Abschnitt III des Presseförderungsgesetzes 1985 aus dem Budgetansatz 1/10476/38/Priv./7670 Förderungsbeträge für folgende Journalistenausbildungsinstitutionen ausbezahlt:

Förderung in S:

Friedrich - Austerlitz Institut	779.195,-
Friedrich - Funder - Institut für Publizistik, Medienforschung und Journalistenausbildung	779.195,-
GESPU	458.350,-
Katholische Medienakademie	366.680,-
Kuratorium für Journalistenausbildung	6,416.900,-
Oberösterreichische Journalistenakademie	366.680,-

Zu Frage 26:

Ansatz 1/10506/43/7670 „Zuschüsse aufgrund des Volksgruppengesetzes“

Die zur Verfügung stehenden Mittel wurden für die sechs österreichischen

Volksgruppen wie folgt vorgesehen:

Kroatische Volksgruppe	18,000.000,-
Slowenische Volksgruppe	16,700.000,-

Ungarische Volksgruppe	4,500.000,-
Tschechische Volksgruppe	4,500.000,-
Slowakische Volksgruppe	600.000,-
Volksgruppe der Roma	3,500.000,-

Zu Frage 27:

Ansatz 1/10506/43/Priv./7671 „Sonstige Zuschüsse“

Im Rahmen der „Sonstigen Zuschüsse“ wurden im wesentlichen zweisprachige Gemeindekindergärten in Kärnten sowie weiters das Roman - und Lovara - Sprachprojekt gefördert. Eine genaue Auflistung der Förderungsnehmer und Projekte wird dem Nationalrat im Volksgruppenförderungsbericht 1998 zur Verfügung gestellt werden.

Zu Frage 28:

Ansatz 1/10506/43/Priv./7672 „Volksgruppenradios“

Aus diesen Mitteln wurde die Burgenländische Forschungsgesellschaft für ein Projekt im Zusammenhang mit „Kinderradio“ in der Höhe von S 160.000,- ge - fördert. Die restlichen 14,84 Millionen Schilling wurden zu drei gleichen Teilen auf jene Organisationen, die Volksgruppenradio herstellen, verteilt (Verein Mora, Verein Agora, Korotan GesmbH).

Zu Frage 29:

Ansatz 1/10704/11/Priv.17679 „Besondere Sportförderung“

Österreichische Bundes - Sportorganisation/Kostenersatz	S 1,060.000,-
Österreichische Bundes -Sportorganisation/Fachverbände	S 90,770.333,-
Österreichischer Fußballbund	S 141,392.250,-

ASKÖ	S 57,604.250,-
ASVÖ	S 57,604.250,-
UNION	S 57,604.250,-
Österreichisches Olympisches Comité	S 13,964.667,-
	<hr/>
	S 420,000.000,-

Zu den Fragen 30 bis 42:

Eine Aufgliederung der in diesen Fragen angeführten Ansätze ist in den Beilagen 5 bis 16 angeführt.

Zu den Fragen 40 und 41 ist festzuhalten, daß die Ausgaben 1/10706/11/Priv./7679 999 in der Post 7679 900 subsumiert sind; die Aufstellung ist der Beilage 15 zu entnehmen.

Grundsätzlich ist zu den folgenden Fragen 43 bis 89 zu bemerken, daß der Kunstbericht 1998 eine vollständige Auflistung aller diesbezüglichen Förderungen enthält (insbesondere darf auf Teil VI - Förderungen im Detail, Seite 149 bis 193, hingewiesen werden) und daher aus verwaltungsökonomischen Gründen auf die jeweiligen Seiten des Kunstberichts verwiesen wird.

Zu den Fragen 43 bis 49:

Bereich Bildende Künste und Ausstellungen: Dazu verweise ich auf die Seiten 151 bis 154 sowie 177 bis 181 des Kunstberichts.

Zu den Fragen 50 bis 58:

Bereich Musik und darstellende Kunst: Dazu verweise ich auf die Seiten 155 bis 158 des Kunstberichts.

Zu den Fragen 59 bis 68:

Bereich Literatur, Jugendliteratur: Dazu verweise ich auf die Seiten 165 bis 176 und 190 bis 191 des Kunstberichts.

Zu den Fragen 69 bis 74:

Bereich Kunstförderungsbeitrag: Die Förderungen in diesem Bereich sind im Kunstbericht 1998 bei den jeweiligen Sparten durch (*) gekennzeichnet.

Zu den Fragen 75 bis 81:

Bereich Filmwesen: Dazu verweise ich auf die Seiten 159 bis 164 des Kunstberichts.

Zu Frage 82:

Bereich Künstlerhilfe Fonds: Dazu verweise ich auf Seite 151 des Kunstberichts.

Zu den Fragen 83 bis 84:

Bereich Innerstaatliche Durchführung kultureller Auslandsangelegenheiten: Dazu verweise ich auf die Seiten 188 und 189 des Kunstberichts.

Zu den Fragen 85 bis 89:

Bereich Kulturentwicklung - Kulturinitiativen: Dazu verweise ich auf die Seiten 182 bis 186 des Kunstberichts.

Beilagen konnten nicht gescannt werden!!

Von der Vervielfältigung des der Anfragebeantwortung angeschlossenen Kunstberichtes (III - 7 d.B./XXI.GP) und des Förderungsberichtes (III - 9 d.B./XXI.GP) wurde gemäß § 23 Abs. 2 GOG Abstand genommen.

Die gesamte Anfragebeantwortung liegt jedoch in der Parlamentsdirektion zur Einsichtnahme auf.